

Wichtige Termine

- Vorprogramm
Dezember 2007
- Internet
www.divi2008.de
- Beginn Registrierung
Januar 2008
- Call for Abstracts
Januar – Juli 2008

Name _____

Straße _____

PLZ, Stadt _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

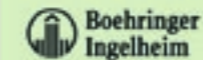
Bitte senden Sie auch Informationen an:

DIVI08
K.I.T. GmbH
Association & Conference
Management Group
Kurfürstendamm 71
10709 Berlin

Themenschwerpunkte

- Respiratorische Insuffizienz, Lunge und Beatmung**
 - ARDS (alternativer Gasaustausch über ECMO und ILA); Beatmung; Weaning
 - Pulmonalarterielle Hypertonie
- Sepsis, Schock, MOV**
 - Prävention, kausale und supportive Therapie, biologische Pathways
 - Epidemiologie und Langzeitfolgen
- Techniken Monitoring**
 - Präklinisches Monitoring in der Notaufnahme, Neuromonitoring
 - Schock: Welches Monitoring; Pulmonalarterienkatheter, Echokardiographie, PiCCO
- Qualitätsmanagement, EBM, DRG, Ethik, Recht**
 - Reanimationsregister
 - Evidence based medicine (EBM) in der Intensivmedizin
- Sedierung**
 - Analosedierung und Delirante Syndrome in der Intensivmedizin
 - Analosedierung unter Qualitäts- und Kostenaspekten
- Chirurgie**
 - Polytrauma bei vorbestehenden Krankheiten
 - Herz- und thoraxchirurgische Therapieformen bei postoperativem Lungenversagen
- Innere Medizin**
 - Septischer und kardiogener Schock
 - Infektiologische Probleme der Zukunft
- Pädiatrie und Neonatologie**
 - ECMO in der neonatologischen und pädiatrischen Intensivmedizin
 - Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie des Neugeborenen
- Neurologie**
 - Schlaganfall, Hirntod
 - Neuromuskuläre Erkrankungen
- Neurochirurgie**
 - SHT und andere Notfälle bei Kindern
 - Therapiebegrenzung und Hirntod
- Katastrophenmedizin**
 - Pandemie
 - ABC-Gefahrenlagen
- Rettungs- und Notfallmedizin**
 - Erkenntnisse der notfallmedizinischen Versorgung – wem nützt das?
 - Zentrale Notaufnahme in Deutschland, Strukturen und Konzepte auf dem Prüfstand
- Interdisziplinäre Notfälle in der Gynäkologie und Geburtshilfe**
- Pflegesymposium**

→ **BEI AKUTEM HERZINFARKT**
innerhalb 6 h nach Symptombeginn



trk metalyse[®]
tenecteplase

Im Vergleich zu Actilyse[®] (Alteplase)

EINFACH
vereinfachtes Anwendungssystem

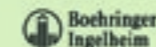
SCHNELLER
injizierbar als Bolus i.v. in ca. 10 Sekunden

SICHERER
signifikant weniger nichtzerebrale Blutungen
(ASSENT2 Investigators, Lancet 1999; 354:716-22)



Metalyse[®] 8.000 U (40 mg)/10.000 U (50 mg) – Injektionslösung – Wirkstoff: Tenecteplase, Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: Tenecteplase 8.000 U/10.000 U, 1 Durchstechflasche enthält 8.000 U (40 mg)/10.000 U (50 mg) Tenecteplase, 1 Fertigspritze enthält 8 ml/10 ml Wasser für Injektionszwecke. Die gebrauchsfertige Lösung enthält 1.000 U (5 mg) Tenecteplase pro ml. **Sonstige Bestandteile:** Pulver: L-Arginin, Phosphorsäure, Polysorbit 20. **Anwendungsgebiete:** Zur thrombolysierenden Therapie bei Verd. auf akuten Herzinfarkt mit andauerndem ST-Steckchenhebg. od. frischem Linksschenkelblock innerh. 6 Std. nach Symptombeg. eines akuten Herzinfarkts. **Gegenanzeigen:** Schwere wiederholte Blutungen (akut oder innerhalb der vergangenen 6 Monate); Patienten unter oraler Antikoagulantientherapie (INR >1,3); anamnestisch bekannte Erkrankungen des zentralen Nervensystems (z.B. Neoplasma, Aneurysma, intrakranielle oder intraspinale Operation); bekannte hämorrhagische Diathese; schwere, nicht kontrollierbare Hypertonie; große Operation, Biopsie eines parenchymatösen Organs, schweres Trauma in den letzten zwei Monaten (einschließlich jeglicher mit dem akuten Herzinfarkt zusammenhängenden Traumen); kürzlich erlittene Kopf- oder Schädelverletzungen; länger dauernde Wiederbelebungsmaßnahmen (> 2 Min.) in den letzten zwei Wochen; akute Perikarditis und/oder subakute bakterielle Endokarditis; akute Pankreatitis; schwere Leberfunktionsstörung einschließlich Leberversagen, Zirrhose, Pfortaderhochdruck (Ösophagusvarizen) und aktive Hepatitis; aktive peptische Ulzera; arterielle Aneurysmen und bekannte arteriovenöse Missbildungen; Neoplasmen mit erhöhtem Blutungsrisiko; Schlaganfall, transiente ischämische Attacken oder Demenz in der Anamnese; Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff Tenecteplase oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels. **Nebenwirkungen:** sehr häufig (>10%) Reperfusions-Arhythmien, Blutungen, Hypotension, oberflächl. Blutungen (i. d. Regel a. d. Injektionsstelle od. aufj. beschädigter Blutgef.), niedr. Blutzug, Herzbrugg- u. Herzrhythmusstör., Angina Pect., häufig (>1%, ≤10%) Blutergüsse, Nasenbluten, Blutungen im Gastrointestinaltrakt, Übelk., Erbrechen, Blutungen im Urogenitaltrakt, erhöhte Temp., erneute ischämie, Herzinsuff., Reinfarkt, kardiogener Schock, Perikarditis, Lungenödem; gelegentl. (>0,1%, ≤1%) anaphylaktoide Reaktionen (einschl. Hautausschlag, Urtikaria, Bronchospasmus, Larynxödem), intrakran. Blutungen (einschl. Begleitsympt. wie Schläfrigkeit, Sprachstör. und Krampfanfälle), Thromboembolie, pulmonale Blutungen, retroperiton. Blutungen, Herzstillstand, Mitralklappeninsuff., Perikarderguss, venöse Thrombosen, Herzstompage, Myokardruptur; selten (>0,01%, ≤0,1%) Hämoperikard, Lungenembolie; sehr selten (≤0,01%) Blutungen im Auge, Embolisierung von Cholesterinkristallen. Die kardiovask. Ereignisse können lebensbedrohli. sein und zum Tod führen. Bei Pat. mit Schlaganfall (einschl. intrakran. Blutungen) und and. schweren Blutungen in der Anamnese sind Todesfälle und bleibende Behinderungen aufgetreten. Weitere Angaben siehe Fachinformation, deren aufmerksam. Durchsicht wir empfehlen. Stand: Oktober 2005.

Boehringer Ingelheim International GmbH, 55216 Ingelheim am Rhein
Tel. 0 18 05/77 90 90, Fax 0 61 32/72 99 90, Internet: http://www.medworld.de



9. Deutscher Interdisziplinärer Kongress
für Intensivmedizin und Notfallmedizin

CCH Congress Center Hamburg

Leben retten
03.–06.12.2008



1. Ankündigung

www.divi-org.de

Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der 9. Deutsche Interdisziplinäre Kongress für Intensivmedizin und Notfallmedizin, mit dem für Insider bekannten Akronym „DIVI“, wird wieder in Hamburg stattfinden. Ich habe für diesen 9. Kongress das Motto „Leben retten“ gewählt, weil ich glaube, dass unser Kongress auch in

der breiten Öffentlichkeit mit diesem Ziel positiv wahrnehmbar sein soll. Das Motto „Leben retten“ vereint darüber hinaus alle Disziplinen des medizinischen Fächerkanons, von der Pädiatrie, dem Rettungswesen bis hin zur speziellen Intensivmedizin. In diesem Sinne ist der DIVI-Kongress ein Unikat, und es gilt besonders die gemeinsamen Grundlagen intensivmedizinischen Handelns zu erhalten, die jüngsten Fortschritte zu entdecken und für alle nutzbar zu machen.

Intensivmedizin findet stets im Grenzbereich statt und bedeutet für Patienten und Angehörige immer eine Ausnahmesituation, ein Unglück. Gemäß dem Motto „Le hasard ne favorise que les esprits préparés“ von Louis Pasteur gilt es, durch an der Prognose des Patienten orientiertem Handeln und anhand von klaren Zieldefinitionen und realistischen Einschätzungen des Erreichbaren, dieses Unglück zu wenden.

Um intensivmedizinische Maßnahmen möglichst allen Bedürftigen zukommen zu lassen, sind die ökonomischen Implikationen zu beachten. So verstanden ist Intensivmedizin ein integraler Bestandteil moderner Medizin, die ihrem Wesen nach zwar spezialisiert, aber immer auch interdisziplinär ist.

Ich wünsche mir besonders, dass wir uns außerhalb unserer jeweiligen eigenen Spezialitäten austauschen, gegenseitig fördern und fordern, damit die Qualität der Intensivmedizin optimiert werden kann.

Ich freue mich, Sie im vorweihnachtlichen Hamburg begrüßen zu können.

Prof. Dr. med. G. W. Sybrecht

Organisationskomitee

Kongresspräsident

G. W. Sybrecht, Homburg (Saar)

Wissenschaftliches Sekretariat

A. Gröschel
T. Kramm
V. Parvu

Universitätsklinikum des Saarlandes
Innere Medizin V – Pneumologie, Allergologie
Beatmungs- und Umweltmedizin
66421 Homburg (Saar)
Tel: 06841 / 16-23600
Fax: 06841 / 16-23602
E-Mail: divi2008@uks.eu

Veranstalter und Kongress Organisation

K.I.T. GmbH Berlin
Association & Conference
Management Group & Co. KG
R. Odebrecht

Kurfürstendamm 71
10709 Berlin
Tel: 030 / 24603-0
Fax: 030 / 24603-200
E-Mail: divi2008@kit-group.org
www.kit-group.org

Veranstaltungsort

CCH - Congress Center Hamburg
Am Dammtor / Marseiller Straße
20355 Hamburg
Postfach 30 24 80
20308 Hamburg
www.hamburg-messe.de



Wissenschaftliches Komitee

H.-A. Adams, Hannover	T. Pohlemann, Homburg (Saar)
R. Biniek, Bonn	M. Quintel, Göttingen
M. Böhm, Homburg (Saar)	K. W. Rath, Aachen
B. Bouillon, Köln	K. Reinhart, Jena
F. M. Brunkhorst, Jena	E. Rickels, Ulm
U. Dirnagl, Berlin	N. Roeder, Münster
U. Franke, Stuttgart	R. Rossaint, Aachen
P. Gastmeier, Hannover	M. Schilling, Homburg (Saar)
H. Gerlach, Berlin	D. Schneider, Leipzig
L. Gortner, Homburg (Saar)	J. Schölerich, Regensburg
J. Graf, Marburg	B. Schönhofer, Hannover
W. Hacke, Heidelberg	D. Schreiter, Leipzig
G. F. Hamann, Wiesbaden	S. Schwab, Erlangen
M. Herrmann, Homburg (Saar)	W. Seeger, Gießen
J. Hoffmann, München	P. Sefrin, Würzburg
U. Janssens, Eschweiler	C. Spies, Berlin
K. W. Jauch, München	A. Stallmach, Jena
J. C. Kalf, Bonn	W. I. Studel, Homburg (Saar)
K. Kiening, Heidelberg	H. Stopfkuchen, Mainz
E. Klar, Rostock	F. Stüber, Bonn
S. Kleinschmidt, Ludwigshafen	Ph. Szavay, Tübingen
G. Kreymann, Hamburg	H.-J. Trappe, Herne
A. Krian, Duisburg	G. Trummer, Freiburg
Ch. K. Lackner, München	A. Unterberg, Heidelberg
A. Markewitz, Koblenz	H. van Aken, Münster
E. Martin, Heidelberg	C. F. Vogelmeier, Marburg
I. Marzi, Frankfurt a. M.	B. Vollmar, Rostock
M. Menger, Homburg (Saar)	Ch. Waydhas, Essen
H. Moecke, Hamburg	T. Welte, Hannover
E. Muhl, Lübeck	W. Windisch, Freiburg
D. Nast-Kolb, Essen	S. Zeuzem, Frankfurt a. M.
Th. Nicolai, München	B. Zwissler, Frankfurt a. M.
Ch. Nienaber, Rostock	

Industrierausstellung & Sponsoring

Der DIVI 2008 wird wieder durch eine umfangreiche Industrierausstellung begleitet. Auf rund 3.900 qm des CCH zuzüglich des Außenbereiches stehen Standflächen für mehr als 150 erwartete Aussteller zur Verfügung. Die Bandbreite umfasst Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Pharmazie, Rettungsausrüstung, Hardware, Software, Telemedizin, Fachliteratur und unternehmerische Serviceleistungen für Ärzte und medizinisches Personal. Darüber hinaus gibt es interessante Sponsoringelemente für einen präsentationsstarken Auftritt Ihres Unternehmens. Wir laden Sie herzlich zur DIVI 2008 ein und informieren Sie gern ausführlich über die Möglichkeiten des Kongresses. Bitte erfragen Sie diese mit beigefügter Rückantwortkarte oder senden Sie eine E-Mail an divi2008@kit-group.org

- Bitte lassen Sie mir weitere Informationen zukommen
- Ich möchte ausstellen, bitte senden Sie mir Unterlagen zu
- Bitte ankreuzen, wenn Sie Ihre Privatadresse angeben

Name
Vorname, Titel
Institution
Straße
PLZ, Stadt, Land
Telefon, Fax
E-Mail

